

Beschlussvorlage der Verwaltung Nachtragsvorlage

Diese Vorlage

- ersetzt die Ursprungsvorlage.
 ergänzt die Ursprungsvorlage.

Gremium	Sitzung am	Beratung
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	16.05.2023	öffentlich
Bezirksvertretung Senne	25.05.2023	öffentlich
Betriebsausschuss Umweltbetrieb	14.06.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Erweiterung des Muslimischen Grabfeldes in Abteilung W auf dem Sennefriedhof

Beschlussvorschlag:

Der AfUK und die BV Senne empfehlen, dem Betriebsausschuss Umweltbetrieb zu beschließen, der Betriebsausschuss Umweltbetrieb beschließt:

Der Erweiterung des Muslimischen Grabfeldes in der Abteilung W auf dem Sennefriedhof wird zugestimmt

Begründung:

In Bielefeld leben ca. 40.000 Muslime. Immer mehr Menschen muslimischen Glaubens werden in Deutschland geboren oder fühlen sich in der Zwischenzeit hier verwurzelt. Hierdurch steigt auch die Anzahl der in Bielefeld bestatteten Muslime.

Muslimische Bestattungen in Bielefeld sind seit 1995 auf dem Sennefriedhof möglich. In Abteilung W wurde damals eine Fläche ausgewählt, auf der bis zum Jahr 1995 keine, später nur sehr wenige Bestattungen stattgefunden haben. So wurden in den Jahren 2010-2019 im Schnitt 20 Beisetzungen pro Jahr durchgeführt. Seit 2020 ist die Anzahl sprunghaft angestiegen und liegt für die Jahre 2020-2022 im Schnitt bereits bei über 50 Beisetzungen pro Jahr. Auf dem bisherigen Grabfeld für muslimische Bestattungen sind aktuell nur noch ca. 30 Grabstätten verfügbar.

Nördlich des bisherigen Gräberfeldes in Abteilung W befindet sich ein 2.184 qm großes, mit ca. 30-60 Jahre alten Kiefern und Laubbäumen licht bestocktes Waldstück (Übersichtsplan s. Anlage). Die Fläche bietet Platz für ca. 200 Bestattungen und stellt die sinnvolle Ergänzung des bestehenden Feldes dar. Für die Fläche wurde bereits im März 2022 ein Waldumwandlungsverfahren gestartet. Die für das Waldumwandlungsverfahren benötigten Ausgleichsflächen sollen auf städtischen Flächen umgesetzt werden. Das Umweltamt befürwortet das Konzept, der Landesbetrieb Wald- und Holz stimmt dem Waldumwandlungsverfahren mit einer Umsetzungsfrist von 2 Jahren zu.

Der Naturschutzbeirat hat der geplanten Maßnahme ebenfalls zugestimmt.

Die Erweiterung des muslimischen Grabfeldes in der Abteilung W ist derzeit die einzig vorhandene Möglichkeit, um kurzfristig Bestattungen für die muslimischen Gemeinden in Bielefeld anzubieten, da diese derzeit unbelegte Fläche bereits in Dienst gestellt und ohne besondere

Gestaltungsvorschriften nutzbar ist.

Die Friedhofsverwaltung erarbeitet aktuell ein Konzept, wo zukünftig weitere Grabfelder für die Muslimische Gemeinde angeboten werden können. Hierbei werden auch verschiedene Flächen auf den städtischen Friedhöfen geprüft, da auf dem Sennefriedhof keine zusammenhängenden und bisher unbelegten Flächen außerhalb von Waldbereichen mehr vorhanden sind. Im Weiteren wird die Friedhofsverwaltung ein Gespräch mit Vertretern der muslimischen Gemeinde führen, um die Anforderungen an zukünftige muslimische Grabfelder und potentiell mögliche Flächen zu erörtern. Sämtliche Planungen zukünftiger Grabfelder für muslimische Bestattungen in Bielefeld werden den zuständigen politischen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Adamski

